

WIR STEHEN ZU UNSERER VERANTWORTUNG

Die Erzdiözese München und Freising ist beschämt darüber, dass in der Vergangenheit viele Kinder und Jugendliche im Raum der Kirche schutzlos sexualisierte Gewalt erleben mussten. Wir haben daraus gelernt und inzwischen neue, verbindliche Strukturen festgelegt,...

- ...um Betroffenen der Vergangenheit durch Beratung, Therapie und finanzielle Anerkennungsleistungen zur Seite zu stehen (AUFARBEITUNG),
- ...um bei möglichen aktuellen Fällen Kinder und Jugendliche uneingeschränkt zu schützen, indem TäterInnen sofort aus dem beruflichen Umfeld herausgenommen werden und jeder Fall zu Anzeige gebracht wird (INTERVENTION),
- ...um in der Zukunft sexuellen Missbrauch möglichst zu verhindern, indem auch in dieser Pfarrgemeinde ein Schutzkonzept erarbeitet wurde und jede(r) MitarbeiterIn diesbezügliche Schulungen absolviert hat (PRÄVENTION).

Wenn Sie in der Vergangenheit sexuelle Gewalt erlebt haben oder von entsprechenden Fällen wissen oder Sie aus sonstigen Gründen mit uns Kontakt aufnehmen möchten, wenden Sie sich doch bitte an die entsprechende

„Anlauf- und Beratungsstelle der Erzdiözese München und Freising“:

Tel: 089-21 37 77 000

Nähere Informationen zu diesem Thema, sowie weitere Beratungsadressen finden Sie in der Kirche im Informationsregal.